SVS-CARD - Aktivenerklärung



Der beantragende Verein ist für die in diesem Antrag gemachen Angaben verantwortlich. Fehlerhafte Angaben führen zum sofortigen Verlust der Startberechtigung. Der Verein bestätigt mit Unterschrift und Vereinsstempel die gültige Mitgliedschaft des Aktiven beim antragstellenden Verein und die namentliche Meldung beim Landessportbund Sachsen.

Angaben zum Aktiven			
		– □ w □ m	
Name	Vorname	_ w _ m	Geburtsdatum
PLZ	Wohnort		
 Straße			 Staatsangehörigkeit
Angaben zum Verein			
Name:		Vereinsnummer im LSB:	
Anschrift:			
Tel:	Fax:		
Alpin 🗆 Biathlon 🗆	Langlauf \square	SSP/NK □	Snowboard
Erklärung des Athlete Mit dem Antrag auf Erteilung der ag als Anlage beigefügten Der zu haben sowie mit dieser ein Erklärung des gesetzlie	eines Startpasses verpflic SV-Aktivenerklärung. Ich verstanden zu sein.	versichere diese gele	sen und keine Fragen hierzu
Mit dem Antrag auf Erteilung ozeichnung der diesem Antrag und verstanden zu haben sow	eines Startpasses verpflic als Anlage beigefügten D	hte ich mich als geset SV-Aktivenerklärung.	 zlicher Vertreter zur Unter- Ich versichere diese gelesen
Ort Datum	n	Unterschrift des Aktive	n
Name, Unterschrift und Stempel (des Vereins	Name und Unterschrift	des Erziehungsberechtigten

Anmerkung: Ein Aktiver kann in einer Skisportdisziplin nur einen Startausweis für einen Verein haben.

DSV-AKTIVENERKLÄRUNG

im Zusammenhang mit dem Antrag zur Erteilung eines Startpass an den Skiverband Sachsen

Seite 1

1. Beschreibung der Risikosituation

Ich habe mir zum Ziel gesetzt, in der o.g. Skidisziplin die mir möglichen Bestleistungen zu erzielen. Dafür bin ich entschlossen und bereit, bis an die äußerste Grenze meiner körperlichen und skitechnischen Leistungsfähigkeit zu gehen. Die damit in Training und Wettkampf verbundenen Risiken und Gefahren sind mir vollkommen bewusst. Ebenso ist mir bewusst, dass mich mein sportlicher Ehrgeiz dazu verleiten kann, in einzelnen Situationen über die Grenzen meiner körperlichen und skitechnischen Leistungsfähigkeit hinauszugehen und mich in ein Risikoniveau hinein zu wagen, das meine Fähigkeiten zur Beherrschung desselben übersteigt. Im Bewusstsein dieser trainings- bzw. wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren akzeptiere ich, dass ich bei Ausübung der von mir gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden kann.

2. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit

Ich halte es für selbstverständlich und vertraue darauf, dass die angebotene Trainings- oder Wettkampfstrecke vom verantwortlichen Organisator entsprechend den jeweils geltenden Vorschriften für Anlage und Sicherung der Strecke gestaltet ist. Ebenso, dass die Durchführung des Trainings oder Wettkampfs nach den hierfür jeweils geltenden Regeln erfolgt. Ich muss jedoch stets selbst an Ort und Stelle beurteilen, ob ich mir auf Grund meines individuellen Könnens zutrauen kann, die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen. Wenn ich glaube, Sicherheitsmängel erkannt zu haben, werde ich diese so schnell wie möglich den für das Training bzw. den Wettkampf Verantwortlichen (Trainer bzw. Jury) melden. Durch meinen Start bringe ich zum Ausdruck, Eignung und Zustand der Strecke zu akzeptieren und ihren Schwierigkeiten gewachsen zu sein. Ausdrücklich bestätige ich, für das von mir verwendete Material, seine Beschaffenheit und die technischen Einstellungen sowie für die von mir gewählte Fahrlinie und Fahrdynamik ausschließlich selbst verantwortlich zu sein.

3. Haftung

Wenn ich im Training oder Wettkampf einen Schaden erlitten habe und der Meinung bin, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, akzeptiere ich, dass er im Hinblick auf Sachschäden nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit haftet. Diese Erklärung gilt auch für meinen Rechtsnachfolger. Ich akzeptiere auch, dass es nicht in der Verantwortlichkeit des Organisators liegt, meine Ausrüstung zu prüfen und zu überwachen. Ich erkläre mich weiter bereit mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch meine Teilnahme an einem Training oder Wettkampf ein Dritter Schaden erlitten hat, akzeptiere ich, dass eine eventuelle Haftung allein mich treffen kann. Es dient meinem eigenen Interesse, ausreichenden Versicherungsschutz zu haben.

4. Anerkennung der Regularien

Ich anerkenne

- die IWO der FIS sowie die DWO des DSV bzw.
- die Wettkampfregeln der IBU einschließlich der Ergänzungen des DSV zu diesem Regelwerk,
- die weiteren Bestimmungen und Richtlinien von FIS bzw. IBU sowie DOSB,
- den WADA- und NADA-Codes, einschließlich der hierzu ergangenen Ausführungsbestimmungen,
- die Anti-Doping-Ordnung sowie die Rechts- und Schiedsordnung des DSV, in der jeweils gültigen Fassung uneingeschränkt und unterwerfe mich diesen Regelungen.

Ich bin ausdrücklich darauf hingewiesen worden dass ich diese Regelwerke auf der Homepage des DSV: www.deutscherskiverband.de bzw. der FIS: www.fisski.com sowie der IBU: www.biathlonworld.com und der NADA: www.nadabonn.de in der jeweils gültigen Fassung einsehen und downloaden kann. In diesem Zusammenhang unterwerfe ich mich auch der in § 14 der Rechts- und Schiedsordnung enthaltenen Schiedsgerichtsregelung und verpflichte mich demzufolge, die untenstehende Erklärung zur Schiedsvereinbarung zu unterzeichnen.



DSV-AKTIVENERKLÄRUNG

im Zusammenhang mit dem Antrag zur Erteilung eines Startpass an den Skiverband Sachsen

Seite 2

5. Antidopingklausel

Ich bestätige, dass ich davon Kenntnis habe, dass bei Wettkämpfen in meiner Disziplin Doping-Kontrollen durchgeführt werden können. Insoweit erkläre ich mich damit einverstanden bei Dopingkontrollen geprüft zu werden.

Insoweit anerkenne ich

- die Pflicht eines jeden Athleten zur Kenntnis der jeweils gültigen "Liste der verbotenen Substanzen und Methoden" der WADA.
- die absolute Eigenverantwortlichkeit dafür, dass
- a) niemals und nirgends verbotene Wirkstoffe in meinen Körper gelangen oder bei mir verbotene Methoden zur Anwendung kommen,
- b) ich niemals im Besitz von verbotenen Wirkstoffen bin, sofern ich keine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) nach den Bestimmungen des WADA- bzw. NADA-Codes habe.
- dass ein Verstoß gegen die Bestimmungen des WADA- bzw. NADA-Codes bzw. der Anti-Doping-Ordnung des DSV, einschließlich der hierzu ergangenen Ausführungsbestimmungen sowie der Anti-Doping-Regelwerke der FIS bzw. IBU die dort genannten Sanktionen nach Maßgabe der Anti-Doping-Ordnung sowie der Rechts- und Schiedsordnung des DSV e. V. zur Folge hat.

6. Konfliktlösung

Mit Ausnahme von Disziplinarfragen im Zusammenhang mit Training und Wettkampf sowie Verstößen gegen Anti-Doping-Bestimmungen (s. vorstehend unter 4. und nachstehend unter 7.) ist die Verbandsgerichtsbarkeit nicht zuständig. Dies gilt insbesondere für Haftungsfragen im Zusammenhang mit Training und Wettkampf, die bei den ordentlichen Gerichten anhängig zu machen sind.

7. Schiedsvereinbarung

Ich erkläre mein Einverständnis damit, dass bei Verstößen gegen Anti-Doping-Bestimmungen das Sanktionsverfahren und die Sanktionsbefugnis sich nach der Anti-Doping-Ordnung des DSV sowie der Rechtsund Schiedsordnung des DSV richten und nach diesen Bestimmungen unter Ausschluss des ordentlichen Rechtswegs durchgeführt und entschieden wird. Dies gilt auch für den einstweiligen Rechtsschutz.

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich diese Aktivenerklärung sorgfältig gelesen und verstanden habe.

Ort, Datum, Unterschrift	

Erklärung des rechtlichen Vertreters bei minderjährigen Aktiven

Hiermit bestätige/n ich/wir, dass ich/wir als Erziehungsberechtigte/r die vorsehende Erklärungen mit bindender Verpflichtung zu allen Bestimmungen und Bedingungen genehmige/n.

Name in Druckbuchstaben Datum Beziehung Unterschrift/en

